

Tramneubau in der Turmstraße

Wie und wo geht's weiter?

Die M10 soll von U Turmstraße bis zur S+U Jungfernheide verlängert werden, über Huttenstraße, Wiebestraße, Kaiserin-Augusta-Allee, Mierendorffplatz, Osnabrücker Straße, Tegeler Weg und Max-Dohrn-Straße. Sie soll 2029 in Betrieb gehen.

Was passiert jetzt gerade?

Die BVG erarbeitet derzeit im Auftrag der SenMVKU die Entwurfsplanung. Andere Auftragnehmer erstellen notwendige Gutachten und Prognosen, z. B. im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung und zur Verkehrsentwicklung.

Und dann?

Danach beginnt das Genehmigungsverfahren (Planfeststellungsverfahren): Der Antrag auf Genehmigung des Bauvorhabens wird gestellt, und alle Unterlagen werden bei der Anhörungsbehörde eingereicht.

Können die Bürger:innen auch noch ein Wort mitreden?

Im Anhörungsverfahren werden alle Unterlagen öffentlich ausgelegt, und alle Personen, sowie auch Behörden, deren In-

Scan mich!



für weitere Infos

teressen durch das Vorhaben betroffen sind, können innerhalb einer benannten Frist schriftlich Ihre Anmerkungen zur Planung einreichen. Diese Äußerungen werden an die BVG weitergeleitet. In einem Erörterungstermin werden die Einwendungen und Stellungnahmen mit den Betroffenen diskutiert. Ergebnisse können Einigungen mit Planänderungen, Rücknahme der Einwendungen oder auch weiter bestehende Einwendungen sein.

Zum Schluss des Verfahrens: Der Planfeststellungsbeschluss

Dieser enthält auch Entscheidungen zu Einwendungen, über die keine Einigung erzielt werden konnte. Gegen den Planfeststellungsbeschluss kann Klage erhoben werden.

Wo finde ich mehr dazu?

Auf den Seiten der Senatsverwaltung und bei unserer [AG Mobilität!](#)

STADTTEIL 
VERTRETUNG

Eure **TURMSTRASSE**

Moabit braucht eine neue Bibliothek!

Scan mich!



für weitere Infos

Die **Bruno-Lösche-Bibliothek** in der Havelberger Straße ist Mittelpunktbibliothek für Moabit. Das Gebäude wurde 1964 eröffnet und seitdem kaum saniert. Der Keller ist von Schimmel befallen, Arbeits- und Lernplätze, Technik entsprechen längst nicht mehr den heutigen Standards einer öffentlichen Bibliothek. Grundstück und Gebäude wurden im Zuge der Finanzkrise 2008 an einen **privaten Investor verkauft**. Vereinbart wurde damals, dass nur die Betriebskosten bezahlt werden müssen. 2018 eröffnete sich die **Möglichkeit**, gemeinsam mit der Staatsanwaltschaft auf dem Grundstück Turmstraße 22 (neben dem ehemaligen Postgebäude) einen Neubau in gemeinsamer Bau-

trägerschaft von Senat und Bezirk zu errichten.

Nach jahrelangem zähen Ringen um die Finanzierung kam im Zuge der Verhandlungen für den Haushalt 2024/25 mit umfassenden Kürzungen das **Aus für das Projekt**. In der Folge hat sich der Justizsenat komplett aus dem Vorhaben zurückgezogen. Das Grundstück in der Turmstraße gehört dem Land und steht dem Bezirk Mitte für einen Ersatzbau für die Lösche-Bibliothek nicht zur Verfügung.

Es werden nun innerbezirkliche Kooperationsmöglichkeiten zugunsten eines **Ersatzbaus** geprüft.

Die **Stadtteilvertretung** wird das Thema weiter im Blick behalten und regelmässig daran erinnern, dass **Moabit** dringend eine neue **Mittelpunktbibliothek** braucht!



Eure

STADTTEIL
VERTRETUNG
TURMSTRASSE